-51-

LVR-Dezernat Jugend
LVR-Landesjugendamt Rheinland
LVR-Fachbereich Kinder und Familie

LVR
Qualität für Menschen

LVR-Landesjugendamt
AuftragKindeswohl

LVR · Dezernat 4 · 50663 Köln

Stadtverwaltung
- Jugendamt -
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	10. DEZ. 2014					51
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

b.R.

Datum und Zeichen bitte stets angeben

03.12.2014
42.21-427-20-3245

Frau Lomberg
Tel 0221 809-4054
Fax 0221 8284- 1348
elke.lomberg@lvr.de

Städt. Tageseinrichtung für Kinder Montessori-Kinderhaus, Remigiusstraße 39, 50374 Erftstadt
Besichtigung am 02.12.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Einrichtung wurde besichtigt, um in einem gemeinsamen Gespräch ein aktuelles Bild der pädagogischen und der räumlichen Situation zu erhalten.

An der Besichtigung und dem nachfolgendem Gespräch waren folgende Personen beteiligt:
Frau Gleitsmann, Leiterin der Einrichtungen, Frau Hake Stellvertretung
Frau Zierke-Kaiser, Jugendamt
Unterzeichnende

Sie führen Ihre Einrichtung derzeit mit 4 Gruppen, 3 X Gruppenform III des Kinderbildungsgesetzes (KiBitz) mit 20-25 Kindern für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung und 1 X Gruppenform II mit 10 Kindern von 0,4 bis 3 Jahren.
Bezugnehmend auf unseren Ortstermin am 02.12.2014 in Ihrer Einrichtung sind folgende Maßnahmen umzusetzen:

- Umsetzung sonstiger notwendigen sicherheitsrelevanten Maßnahmen gerade im Blick auf die Kinder unter drei Jahren (z.B. Podeste in den Gruppen, Geräte des Außengeländes und Treppen, Treppengeländer) § 23, §§ 26 ff. UVV.
- Eine Überbelegung der Gruppen ist nicht möglich ebenso wie die Weiterführung der Notgruppe. Die Einrichtung entspricht nicht mehr den heutigen Qualitätsstandarts von Kindertageseinrichtungen. Die Gruppen haben keine Differenzierungsräume und der Mehrzweckraum, der den

Kindern den gesamten Tag offen zur Verfügung stehen sollte, z.B. als Bewegungsbaustelle, ist nur in Begleitung nutzbar, da er sich in einem schwer zugänglichem Kellergeschoss befindet.

Senden Sie mir bitte eine **schriftliche Rückmeldung bis zum 01.03.2015 zu.** Sollte sich die Umsetzung verzögern informieren Sie mich entsprechend mit Benennung des Grundes der Verzögerung und möglicher terminlicher Umsetzung. Bezüglich der **Schließung der Notgruppe** benötige ich spätestens bis zum **01.06.2015** eine schriftliche Mitteilung.

Ihnen und den Mitarbeiterinnen Ihrer Einrichtungen wünsche ich für den Qualifizierungsprozess weiterhin gutes Gelingen, ebenso wie für die die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren und die Raumgestaltung Ihrer Einrichtung.

Eine Durchschrift des Schreibens erhält die Leiterin der Einrichtungen.

Ich bedanke mich für das geführte Gespräch, für Rückfragen und weitere Beratung stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland
Im Auftrag

E. Lomberg

nachrichtlich:
Einrichtung zur Kenntnisnahme